



*Von links: Robert Wiewel (mit bluebot), Christopher Löw (mit Pokal), Melanie Riedele (FPK Ulm), Herr Wiewel (Vater von Robert Wiewel) und die Schulleiterin des Blaubeurer Gymnasiums Heidrun Fleischer.*

Eine großzügige Spende des Premium-Personaldienstleisters Fachpersonal Kaiser ermöglicht zwei jungen Tüftlern die Reise zur diesjährigen Robocup Junior-Weltmeisterschaft nach Singapur. Die beiden Zehntklassiker Robert Wiewel und Christopher Löw des Joachim-Hahn-Gymnasiums Blaubeuren nehmen mit ihrem in Eigenregie entwickelten Rescue-Roboter an dem internationalen Wettbewerb teil. Zu Finanzierung der Wettbewerbsteilnahme überreichte Melanie Riedele, Personalmanagement FPK Ulm, einen Scheck über 1.000 Euro. Carmen Kaiser, Geschäftsführerin, unterstützt das RobotikTeam von blue-bot gerne:

Ideenreichtum, Ausdauer und Teamfähigkeit – so wünschen wir uns schließlich die Berufstätigen von morgen. Und das alles gepaart mit technischem Interesse macht ja einen großen Anteil an der Unternehmensstruktur in unserer Region aus.

Als Deutscher Meister 2010 in ihrer Altersklasse freuen sich die beiden 16jährigen Schüler jetzt, sich international zu messen und wieder einmal zu beweisen, dass in Schwaben auf internationalem Niveau getüftelt wird.